

Nr. 601



zur Website



Juli 2025

Berichte und Mitteilungen
aus dem Luftkurort
Bensheim-Auerbach
an der Bergstraße
und Umgebung

Auerbacher Leben



KUR- UND VERKEHRSVEREIN
AUERBACH 1866 E.V.



Herausgeber:
Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.
Darmstädter Straße 179, 64625 Bensheim Auerbach

**Erstklassige
Qualität -
aus zweiter
Hand.**

Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



“Das WeltAuto” steht für Gebrauchtwagen im Top-Zustand mit zertifizierter Qualität und umfangreichen Zusatzleistungen - von denen wir stets mehr als 50 für Sie zur Auswahl haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Audi

ŠKODA



Service



Zu unseren
Gebrauchten

Autohaus Wiest GmbH
Robert-Bosch-Str. 17-19
64625 Bensheim

Telefon: +49 (0) 6251 1090 - 0
www.wiest-autohaeuser.de

Auerbacher Leben

Nr. 601

56. Jahrgang

Juli 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer hat Einzug gehalten in unserem schönen Luftkurort – mit seiner warmen Sonne, dem satten Grün des Fürstenlagers und dem bunten Leben, das unsere Straßen Gassen erfüllt. Der Juli ist traditionell ein Monat voller Begegnungen, Kultur und Lebensfreude – das zeigt sich auch in dieser Ausgabe unserer Vereinszeitschrift Auerbacher Leben.

Wir laden Sie herzlich ein zum 3. Kurkonzert unter dem Motto „Musik und Kunst im Park“, bei dem die Gruppe „Kunst im Fürstenlager“ auch in diesem Jahr ein besonderes Programm präsentieren wird. Und auch musikalisch wird es wieder ein absolutes Highlight, mit den Original Blütenweg Jazzern.

Rückblicke auf das bereits vergangene 2. Kurkonzert mit den „Legends Of Life“ und auf den gut besuchten Themenrundgang zeigen eindrucksvoll, wie lebendig unsere Veranstaltungen angenommen werden. Auch der Flohmarkt lockte wieder zahlreiche Gäste und Händler an.

Freuen Sie sich außerdem auf das anstehende Bachgassenfest, über interessante Beiträge zu unseren Straßennamen sowie auf aktuelle Informationen vom neuen Vorstand des Südafrikanischen Fördervereins.

Eine Themenseite widmet sich dem Bereich Gesundheit, unser Rätsel sorgt wie immer für Denksport, und natürlich finden Sie eine Übersicht aller wichtigen Termine im Juli.

Wir danken allen Engagierten, die dieses bunte Programm möglich machen – ob als Künstlerinnen, Organisatorinnen oder Besucher*innen.

Genießen Sie den Sommer, lassen Sie sich von der kulturellen Vielfalt inspirieren und bleiben Sie neugierig auf alles, was Auerbach zu bieten hat.

Ihre Redaktion des Auerbacher Lebens

Titelfoto: Rosenblüte

Neue Webseite: auerbach-bergstrasse.de

Impressum/Selbstverlag: Kur- u. Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.,
Postfach 3107, 64625 Bensch.-Auerbach Telefon 06251 77945

Vorstand: Dr. Reinhard Bauß (1. Vorsitzender), Angelika Czypull (2. Vorsitzende), Karlheinz Weigold (Geschäftsführer), Holger Osterberg (Schatzmeister), Ingrid Stühling (Schriftführerin), Michael Kärchner (Webmaster), Fritz Becker (Abteilungsleiter Kerb), Gabriele Mundt (Abteilungsleiterin Kunst), Simone Strehler (Abteilungsleiterin Musik).



Ehrenvorsitzender:
Karl Wilfried Hamel †



Ehrenmitglied: Hans Eichel,
Bundesminister a.D.



Ehrenmitglied
Fritz Krauß †

Redaktion: Gisela Hamel, Thomas Schrabec

Redaktionsmitglieder: Norbert Bauer, Dr. Reinhard Bauß, Dr. Jens Braun, Horst Knop, Dr. Lupold von Lehsten.

Die Vereins-Monatsbroschüre wird kostenlos abgegeben; Postversand gegen Erstattung der Selbstkosten. Beiträge mit Namen oder Kurzzeichen, decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Alle Rechte vorbehalten.

Satz/Copyright AAA-Verlag, Bensheim-Auerbach, Darmstädter Str. 179; gamel@gmx.de
auch für Anzeigen

Layout: Thomas Schrabec

Druck: WIRmachenDruck GmbH, Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

Auflage: ca. 1.500 Stück

Bankkonten: Sparkasse Bensheim BIC: HELADEF1BEN IBAN: DE05 5095 0068 0001 0880 04

Volksbank Darmstadt Mainz eG BIC: MVBMD55

IBAN: DE83 5519 0000 0055 1230 38

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE33ZZZ00000750931

Anzeigenschluss: 2 Monate vor Druckbeginn

Terminschluss: 6. des vorherigen Monats.

Details zur Umsetzung der EU-Datenschutz-Grundverordnung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung unter: www.auerbach-bergstrasse.de



Auerbacher Konzerte

03/2025



KUR- UND VERKEHRSVEREIN
AUERBACH 1866 E.V.

Kunst und Musik im Park

Kurkonzert mit

Die Original Blütenweg-Jazzler

Sonntag, **20. Juli**

11:00 - 13:00 Uhr

Musikpavillon

im Kronepark

Kunst-Ausstellung

der Abteilung Kunst im Fürstenlager

Der Eintritt ist frei!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns über eine Spende.



Wein und Natur. Kunst und Kultur.
...wo die Bergstraße am schönsten ist.



Auerbacher Straßennamen

Erich-Kästner-Weg

Zwischen der Saarstraße und der Brüder-Grimm-Straße verläuft, zwischen Heilig-Kreuz-Kirche und Schillerschule, die Weserstraße. Ab dem Wendehammer vor der Werkstätte für Behinderte ist sie nur fußläufig nutzbar. In diesem Abschnitt zweigt in Richtung Westen eine kurze Sackgasse ab: der Erich-Kästner-Weg. Sie ist benannt nach dem Schriftsteller Erich Kästner.

Erich Kästner wurde im Jahr 1899 in Dresden geboren. Er wuchs in einfachen Verhältnissen auf. Sein Vater war Sattlermeister in einer Fabrik, seine Mutter Friseurin. Die Prägung durch seinen Vater erhielt er durch dessen sozialdemokratische Gesinnung, die dieser auch bei Streiks und in Straßenkämpfen zeigte.



Noch prägender war aber seine Mutter, die ihn abgöttisch liebte und ihn ein Leben lang in enger Beziehung hielt.

Seine Eltern hatten immer Lehrer als Untermieter, und in Erich reifte der Wunsch selbst Lehrer zu werden. So besuchte er ab 1913 statt eines Gymnasiums ein Lehrerseminar in seiner Heimatstadt. Kurz vor dem Examen brach er die Lehrerausbildung ab. Ab 1917 wurde Kästner zum Wehrdienst im Ersten Weltkrieg eingezogen. Durch die harte Ausbildung wurde er zum Antimilitaristen. Nach dem Ende des Krieges führte er die Ausbildung weiter und machte sein Abitur nach.

Ab 1917 wurde Kästner zum Wehrdienst im Ersten Weltkrieg eingezogen. Durch die harte Ausbildung wurde er zum Antimilitaristen. Nach dem Ende des Krieges führte er die Ausbildung weiter und machte sein Abitur nach.

In Leipzig, Berlin und Rostock studierte Erich Kästner Geschichte, Philosophie, Germanistik, Zeitungskunde und Theaterwissenschaft. Zunächst arbeitete er als Feuilletonjournalist. Nachdem seine Artikel immer kritischer wurden, wurde er entlassen und er zog nach Berlin. Unter einem von mehreren von ihm genutzten Pseudonymen schrieb er als Berthold Bürger weiter für die gleiche Leipziger Zeitung.

Erich Kästner war nie verheiratet, hatte aber nacheinander mehrere langjährige Beziehungen. Daneben hatte er häufig wechselnde Liebschaften. Er lebte ab 1927 bis kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkrieges in Berlin, nach dem Kriegsende in München.

Vielen Leserinnen und Lesern wird Kästner vor allem als Kinderbuchautor eine Begriff sein. Bereits aus dem Jahr 1929 stammt sein Kinderbuch „Emil und die Detektive“, in dem Kinder gemeinsam für Gerechtigkeit sorgen. Als weitere Bücher für Kinder folgten zum Beispiel 1931 „Pünktchen und Anton“, 1933 „Das fliegende Klassenzimmer“ und 1949 „Das doppelte Lottchen“.

Diese Bücher zeigen die eine Seite Erich Kästners. Literaturwissenschaftler heben hervor, dass Kästner Kinder als die guten Menschen, als das Gute auf der Welt ansah, während ihm die Welt der Erwachsenen stets dunkel und pessimistisch erschien.

Deutlich wird das auch in seinen Gedichten. Gewiss durch eigene Lebenserfahrungen geprägt ist das Gedicht „Sachliche Romanze“, in dem einem Paar „die Liebe plötzlich abhanden“ kommt, „wie andern Leuten ein Stock oder Hut“. Seine antimilitaristische Haltung wird deutlich in dem Gedicht „Kennst Du das Land, wo die Kanonen blühen?“, das Kästner 1928 in seinem Gedichtband „Herz auf Taille“ veröffentlichte.

Sein bedeutender Roman „Fabian. Die Geschichte eines Moralisten“ erschien 1931. Es handelt sich um einen Großstadtroman, der ein Gesellschaftsbild Berlins vor dem Beginn der Naziherrschaft zeigt.

Dass Erich Kästner, der politisch linksstehende und antimilitaristische Schriftsteller und Journalist in der Nazizeit nicht unter seinem Namen publizieren konnte, verwundert nicht. Bei der öffentlichen Bücherverbrennung am 10. Mai 1933 wurden seine Bücher ins Feuer geworfen. Sie galten als „wider den deutschen Geist“. Kästner blieb auch während der Diktatur in Deutschland und publizierte unter verschiedenen Pseudonymen, so auch das Drehbuch zu dem Film „Münchhausen“ mit Hans Albers, der 1943 erstaufgeführt wurde.

In der Nachkriegszeit arbeitete Erich Kästner erneut als Journalist, aber auch für das literarische Kabarett. Er schuf Hörspiele und rezitierte häufig seine eigenen Werke. Viele seiner Bücher wurden verfilmt; er selbst wirkte dabei öfters als Erzähler mit. Lebenslang blieb er ein kritischer Mensch und Pazifist.

Erich Kästner starb im Alter von 75 Jahren im Jahr 1974 in München. Seine Urne wurde auf dem Bogenhausener Friedhof in München beigesetzt. Viele Schulen wurden nach ihm benannt, so die Erich-Kästner-Schule in Bürstadt. Außer in unserem Stadtteil gibt es rund 100 Straßen in Deutschland, die Erich Kästners Namen tragen.

Norbert Bauer



THEATER | KONZERTE

Das Parktheater Bensheim hat Sommerpause Infos zu unserer nächsten Spielzeit auf:
www.stadtkultur-bensheim.de Abonnements können bereits erworben werden!

Sonntag, 20.07.11-13 Uhr Kunst und Musik im Park 3. Kurkonzert mit den Original Blütenweg-Jazzern und "Kunst im Park" Musikpavillon im Kronepark Auerbach
Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.
Info: 06251/77945, info@auerbach-bergstrasse.de

Ausstellungen

bis 06.07. Harald Reinhardt – Gegensätze und Gemeinsamkeiten
im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters
Öffnungszeiten: zu den Veranstaltungen im Parktheater, sowie dienstags von 9 bis 13 Uhr und donnerstags, von 13 bis 16 Uhr (außer an Feiertagen)
Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Galerien
Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

bis 10.08. Falk Gernegroß – Kurzweil im Museum Bensheim,
Eingang Marktplatz 13
Öffnungsz. Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr, Schulklassen, Gruppen, Führungen nach Vereinbarung
Veranst: Stadtkultur Bensheim, Museum
Infos: www.stadtkultur-bensheim.de

SONSTIGES

Donnerstag, 03.07. ab 15 Uhr Angehörigentreffen Bürgerhaus Kronepark Auerbach,
Darmstädter Str.166 / Veranstalter: Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim
mit Voranm: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/86991-62

Donnerstag, 03.07. 17-21 After Work Lauterbar
vor dem Kaufhaus GANZ
Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim

Samstag, 05.07.10-14 Uhr Bensheimer Marktfrühstück
Marktplatz Bensheim
Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim e.V.
jeden Samstag im Monat

Samstag, 05.07.11.00 Uhr Historische Altstadtführung
Treffpunkt: am Lammertsbrunnen
Veranstalter: Tourist Information Bensheim
Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

07.07. bis 18.07. Ferienspiele der Stadt Bensheim
Veranstalter: JUZ Jugendförderung
Infos: 06251/14302

Stadt Bensheim

Montag, 07.07.15-17 Uhr

BibCube GameTreff

Zocken mit Nintendo Switch, PS 5, Steamdeck und anderen Angeboten rund um das Thema Gaming im Jugendzentrum Bensheim, Rodensteinstrasse 19
Veranst: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek in Kooperation mit der Jugendförderung der Stadt Bensheim / jeweils montags

Mittwoch 09.07.14.30 – 16 Uhr

Digital im Alter – Offene Sprechstunde

Caritas Zentrum Franziskushaus/Mehrgenerationenhaus, Klostersgasse 5a / Einfache Hilfe und Erklärungen für ältere Menschen zu den Themen Laptop, Smartphone und Internet. Bei Bedarf auch mobil im häuslichen Umfeld möglich. Fragen unter: senioren@bensheim.de oder Tel. 06251/8699160

Mittwoch, 09.07.19.00 Uhr

Meditation am Abend – Stille, Texte & Musik

Seminarraum stationäres Hospiz Bergstraße, Kalkgasse 7
Veranstalter: Hospiz Bergstraße

Donnerstag, 10.07.16.30 Uhr Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen und Angehörige mit Rilana Borchmann

von Krebs & Hoffnung /Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim
Nähere Infos und Anmeldung: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de weiterer Termin: 24.07.

11.07.bis13.07.

37. Auerbacher Bachgassenfest

Veranstalter: IG Auerbacher Bachgassenfest
Info und Programm: www.bachgassenfest.de

Samstag, 12.07.14.00 Uhr

Schlossführung Treffpunkt: Auerbacher Schloss, Brücke

Veranstalter: Tourist Information Bensheim
Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

Samstag, 19.07.11.00 Uhr

Stadtführung für Familien Treffpunkt: am Lammertsbrunnen

Veranstalter: Tourist Information Bensheim Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

Mittwoch, 23.07.ab 10 Uhr

Einladung zum Frauentreff

Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen! Kinder sind herzlich willkommen! Klostercafé Franziskushaus, Klostersgasse 5
Veranst: Frauenbüro der Stadt Bensheim Infos: 06251/856003 oder frauenbuero@bensheim.de

Donnerstag, 31.07.17-21 Uhr

Lauterbar “Closing 2025”

vor dem Kaufhaus GANZ Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim

Kur- und Verkehrsverein Auerbach - Themenrundgänge „Auerbach gestern, heute, morgen“



Der 21. Ortsrundgang des Kur- und Verkehrsverein Auerbach war gut besucht und ging in den westlichen Bereich von Auerbach.

Ralph Stühling konnte wieder zahlreiche Teilnehmer begrüßen und startete den Themenrundgang zur Geschichte des Auerbacher Bahnhofs. In der Lahnstraße konnte über den ehemaligen Standort der Metallwerke Starkenburg berichtet werden.

Mathias Mitterle vom Sanitätshaus Mitterle begrüßte die Gruppe und erklärte den Neubau seiner Firma.

In der Mitte der Kleingartenanlage Schloßblick begrüßte der Vorsitzende Stefan Beckmann und informierte über die Anlage.

Ein Stück weiter führte der Rundweg dann entlang des Berliner Ring mit Informationen über die Entwicklung in den letzten 80 Jahren. Über den Standort der früheren Fabrik Ortlieb, heute Aldi-Markt, ging es zum Ausgangspunkt zurück.

Die Teilnehmer dankten Ralph Stühling mit einem starken Applaus für die Organisation und den interessanten Ausführungen. rs

Willkommen zum 37. Bachgassenfest vom 11. bis 13. Juli 2025

Der Vorstand der IG Bachgassenfest mit ihrer Sprecherin Miriam Triefenbach bringt eine lieb gewordene Tradition zum 37. Mal auf den Weg.



Anlieger, Vereine und sonstige Anbieter sorgen im alten Ortskern für Unterhaltung mit Livemusik und Kinderprogramm sowie für eine abwechslungsreiche Bewirtung. Trotz gesteigerter Sicherheitsanforderungen und unklarer Unterstützung der Stadt durch die angespannte finanzielle Lage ist man optimistisch, wieder ein schönes Fest zu gestalten.

Freitag um 19 Uhr beginnt das Bachgassenfest mit der Eröffnung am Neuen-Weg-Parkplatz.

Am Samstag ab 14 Uhr gibt es die beliebte Bachregatta für Kinder sowie Kaffee und Kuchen, organisiert von der TSV-Abteilung Turnen.



Sonntags beginnt das Fest um 11 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst vor dem evangelischen Gemeindezentrum, danach gibt es Kinderprogramm mit Kinderdisco.

Das ausführliche Programm findet man auf der Webseite www.bachgassenfest.de sowie in Facebook und Instagram.

Alle Auerbacher und Gäste von Nah und Fern sind herzlich eingeladen vom 11. – 13. Juli 2025 mit uns in der Bachgasse zu feiern.

Text: Beate Ulbrich

Legends of Life im Kronepark – das passte

Selbst wenige Regentropfen taten der guten Stimmung keinen Abbruch

Für das 2. Auerbacher Kurkonzert dieser Saison am 15. Juni hatte der Kur- und Verkehrsverein erstmals die Band „Legends of Life“ verpflichtet. Um es vorwegzunehmen, die Verantwortlichen hatten dabei ein mehr als glückliches Händchen. Sorgen bereitete nur die unsichere Wetterlage, da man aus gutem Grund am Pavillon als Bühne festgehalten hatte. Wie sich schnell zeigen sollte, wäre zweifellos die Enge des Bürgerhauses für Band wie Zuhörer zu einer Herausforderung geworden. Die beiden Sängerinnen und neun Musiker brachten mit ihrem Sound eine solche Präsenz in den Park, die den Rahmen des Bürgerhauses mit Sicherheit gesprengt hätte. So konnte aber die zunächst noch überschaubare Zahl der Besucher ein Musikprogramm vom Feinsten in stimmungsvollem Ambiente genießen.

Mit ihrem Intro „We are a funky Band“ eröffnete L.O.L. das Konzert. Es schlossen sich bekannte Rock- und Pop-Songs wie A Night like this der Niederländerin Caro Emerald, Proud Mary von Tina Turner und der Ohrwurm „25 or six to four“ von der Rock-Band Chicago an. In der Begrüßung hieß KuVV-Vorsitzender Dr. Reinhard Bauß namentlich den neuen Staatsminister und Auerbacher Dr. Michael Meister, die Landtagsabgeordnete Birgit Heitland, Stadtverordnetenvorsteherin Christine Deppert und Bürgermeisterin Christine Klein willkommen. Den Magistrat vertrat Stadtrat Ralf Stühling und das Parlament war durch Peter Leisemann vertreten. Im weiteren Verlauf fand sich auch noch Ortsvorsteher Robert Schlappner ein.

Danach präsentierte die Band weitere Pop-Songs wie „Hard Rock Cafe“ und „Give it up“. Im 2. Set begeisterten die Titel „Listen to the Music“ der Rockband The Doobie Brothers, Stevie Wonders „Sir Duke“, der mit einem Grammy ausgezeichnete Song „Ain’t Nobody“ der Funkband Rufus und Chaka Kahn, der bekannte Titel „I will survive“ von Gloria Gaynor und „Street Life“ der Jazzband The Crusaders.

Im 3. Set standen bekannte Titel des Soul und R&B Genres auf dem Programm. „Soul Man“, „Relight my fire“ von Dan Hartmann, „Respect“, der Lebenshit der Queen of Soul Aretha Franklin, „I feel good“ von James Brown und zum Schluss „Lady Marmelade“, in Europa bekannt mit dem Titel „Voulez vous coucher avec moi ce soir“ von Christina Aguilera. Bereits jetzt waren sich viele Besucher einig, dass die Band in dieser Besetzung, insbesondere den vier Bläsern, Schlagzeug, Keyboard und Bass fast schon Big-Band-Züge aufweist. Die Gitarristen konnten zudem mit ihren Solis gefallen, und da die Mehrzahl der Titel ursprünglich weibliche Interpretinnen hatten, konnten sich die Sängerinnen Elke und Natascha als glänzende Vertreterinnen ihrer Zunft bestens profilieren.

Gut beschirmt konnten die dann doch deutlich über 100 Gäste trotz eines kleinen Schauers nach der Pause die nächsten fünf Hits mit Begeisterung verfolgen. „Hit the road Jack“ mit dem allen vertrauten „no more, no more, no more“ von Ray Charles , „Sex Bomb“ von Tom Jones, „Don't leave me this way“, „Edge Of Heaven“ der englischen Dance-Pop-Band Wham! und „Rolling in the Deep“ der Britin Adele animierten die Besucher spontan zum Mitsingen und Klatschen.

Zum Finale gab es die mehr getragenen Songs „You might need somebody“ von Randy Crawford, den absoluten Ohrwurm des Tages „If you leave me now“ der Band Chicago und den Quotenhit von BBC „Make me smile“. Der anhaltende und herzliche Beifall des Publikums wurde mit dem Song „Valerie“ von Amy Winhouse als Zugabe belohnt. Bei der Verabschiedung waren sich Reinhard Bauß und der Moderator der Band Frank Opper mit allen Beteiligten einig, dass dieses Konzert auch 2026 seinen Platz im wunderbaren Ambiente des Kroneparks finden sollte. Zu diesem Ambiente trug auch der auffällige und schicke Verkaufsstand der Weinhandlung Frimess bei, wo zusätzlich auch Bratwurst das Angebot bereicherte. Kn.





Staatspark Fürstenlager in Bensheim-Auerbach

Telefon 06251/9346-0 Email info@schloesser.hessen.de

Auszug aus dem Jahresprogramm 2025 der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen

Weißzeughäuschen: Info, Ticketverkauf, Museumsladen:

Öffnungs- und Kassenzeiten (Tel. 06251/934615):

von März bis Oktober 2025

samstags, sonn- und feiertags, von 12.00 bis 18.00 Uhr

**„Staatliche Schlösser und Gärten Hessen“
Dauerausstellung im Kutschenraum des Fremdenbaus**

Führungen: Treffpunkt jeweils am Weißzeughäuschen.

**Für alle Veranstaltungen ist unbedingt eine Anmeldung,
jeweils bis Mittwoch vor der Führung, erforderlich!**

25.07.	Abendspaziergang zur Eremitage mit kleiner Vesper	18.00 – 20.30 Uhr
27.07.	Parkführung „Dorf und Südhang“	15.00 – 16.30 Uhr
03.08.	Parkführung „Dorf und Brunnen“	15.00 – 16.30 Uhr

Anreise: Bahnhof Bensheim ist Intercity-Station, DB Zielbahnhof Bensheim-Auerbach (Fußweg ca. 30 Min.). Bei Anreise mit dem PKW oder Bus Parkmöglichkeiten auf den Parkplätzen an der Bachgasse oder nur für PKW an der Bergkirche.



**Kunstaussstellungen im Damenbau
der Gruppe „Kunst im Fürstenlager“
des Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.**

Großer Flohmarkt im Auerbacher Kronepark

Die gute Organisation des Flohmarktes am 01. Juni 2025 durch die Fußballabteilung der TSV Auerbach und auch das schöne Ambiente im Kronepark wurde immer wieder von Händlern und Käufern auf das Höchste gelobt.

Die unsicheren Wettervorhersagen und ein starkes Gewitter am Vorabend ließen die Veranstaltung am Morgen nur langsam starten, aber das änderte sich so gegen 7.00 Uhr dann ganz schnell.

Bis zum frühen Nachmittag war der Kronepark, bedingt durch das herrliche Wetter, das Ziel.

Und so mancher Unentschlossene konnte sich dann noch einen langgehegten Wunsch erfüllen.

Für eine Stärkung zwischendurch sorgte die TSV-Verpflegungsstation am Musikpavillon.

Kurzum ein gelungener Flohmarkt für alle Beteiligten.







BORMUTH HAUSTECHNIK

Inh. Ralf Bormuth

Nibelungenstr. 651

64686 Lautertal-Gadernheim

Telefon 06254 1611

Telefax 06254 2865

info@bormuth-haustechnik.de

www.bormuth-haustechnik.de

Heizung - Sanitär
Industrieinstandhaltung
Badrenovierung & Neugestaltung
Wartungsdienst - Kundendienst

S U D O K U

								4
9		7	2	3				
		6	4		7			3
	5		6					7
2		1	7		5	4		9
7					3		1	
3			8		6	9		
				7	2	8		1
4								

Kennen Sie Auerbach?

Unser Ratespiel: Auch für Neubürger lösbar!



Wo befindet sich
dieser Eingang?

Kennen Sie Auerbach? Lösung vom Juni 2025:
Es befindet sich auf der Mitfahrerbank nach Hochstätten
in der Bachgasse

Unsere Themenseite • GESUNDHEIT •

Von Margot Siebein, Fachärztin für Innere Medizin
und Kollegin von Dr. Braun, Heppenheim

Blutstammzellspende/Knochenmarkspende – Hilfe für schwerkranke Menschen!

In Deutschland erkranken pro Jahr ca. 13.000 Menschen an Leukämie, auch Kinder. Sind diese Menschen an bestimmten Formen von Blutkrebs, insbesondere akuter Leukämie erkrankt und haben durchgeführte Chemotherapien keinen Erfolg gezeigt, wird eine Blutstammzell- oder Knochenmarkspende benötigt.

Werden gesunde Stammzellen transplantiert, dann gelingt es, dass der Erkrankte ein neues blutbildendes System bekommt und gesund werden kann.

Insgesamt gibt es in Deutschland mehr als 20 verschiedene Spenderdateien. D.h. freiwillige Blutstammzellspender sind registriert, typisiert und werden betreut.

Wie funktioniert eine Typisierung?

Wer Stammzellen spenden möchte bekommt nach eingehender Aufklärung etwas Blut abgenommen, oder es wird ein Abstrich der Mundschleimhaut durchgeführt. Im Labor werden dann die Gewebemerkmale bestimmt, in der Spenderdatei gespeichert und auch noch an das Zentralregister gemeldet. Das Zentrale Knochenmarkspender-Register (ZKRD) registriert die Suchanfragen für die Patienten und schaut nach geeigneten Spendern.

Aber was ist Leukämie?

1845 wurde von dem berühmten Arzt Rudolf Virchow die Krankheit Leukämie beschrieben. Leukämie bezeichnet die krankhafte Vermehrung von weißen Blutkörperchen (ein Teil des Blutes). Heute werden allerdings unter dem Begriff mehrere Erkrankungen des blutbildenden Systems zusammengefasst.

Unser Blut besteht aus vielen Zellen, den sog. Blutkörperchen, die sich im Blutplasma (eine Flüssigkeit) bewegen. Es gibt 3 Arten von Blutkörperchen. Die Erythrozyten (rote Blutkörperchen) sind verantwortlich für den Sauerstofftransport, die Leukozyten (weiße Blutkörperchen) sorgen für die körpereigene Immunabwehr und die Thrombozyten (Blutplättchen) kümmern sich um die Blutgerinnung. Alle genannten Zellen haben nur eine bestimmte Lebensdauer und müssen in unserem Körper im Knochenmark immer wieder neu produziert werden. Diese Zellen reifen im Knochenmark aus sog. Blutstammzellen durch Zellteilungen heran und zirkulieren, nachdem sie funktionsfähig geworden sind im Blutkreislauf. Somit wird immer eine Neubildung des Blutes mit funktionsfähigen Zellen sichergestellt.

Erkrankt der Mensch nun an einer Leukämie kommt es zu einer starken Vermehrung von weißen Blutkörperchen und insbesondere der noch nicht ausgereiften Vorstufen. Diese kranken Zellen verdrängen die gesunden Zellen im Knochenmark und es kommt zu einem Mangel aller 3 gesunden Blutkörperchenarten. Die Folgen sind beim Mangel der roten Blutkörperchen: Blässe und Leistungsschwäche durch unzureichenden Sauerstofftransport.

Fehlen die funktionstüchtigen weißen Blutkörperchen kommt es zur erhöhten Infektanfälligkeit. Der Mangel der Blutplättchen führt zu Störungen der Blutgerinnung mit blauen Flecken und u.U. schweren Blutungen. Es gibt unterschiedliche Leukämiearten und zudem darunter auch akute oder chronische Verlaufsformen. Akute Leukämien können sich sehr schnell entwickeln und ohne Behandlung innerhalb kürzester Zeit lebensbedrohlich werden. Dagegen zeigen sich Symptome (Krankheitszeichen) der chronischen Leukämien oftmals schleichend, manchmal erst nach Monaten oder Jahren.

Leukämieerkrankungen verlaufen sehr individuell, und die Therapie macht ein für jeden Patienten persönliches Therapieschema erforderlich. Ob die Therapie zur Heilung führt, hängt von der Art und Ausprägung der Leukämie ab. Da eine Chemotherapie oder Bestrahlung meist nicht ausreicht, braucht es die Übertragung (Transplantation) gesunder Blutstammzellen. Das ist dann die einzige Hoffnung auf Leben.

Ferner hat sich die Stammzellenspende auch bei anderen Erkrankungen des Blutes, z.B. besonders bei schweren Immundefekten bewährt.



WEINHAUS



Aquarell von Herbert Haydin, Auerbach „Blauer Aff“

KEIN RUHETAG



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrbüro und Gemeindezentrum: Bachgasse39, Tel.:7 11 84

Pfarrsekretärin: Andrea Bernhardt

Bürostunden: Montag und Dienstag, 10.00-12.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag, 10.00-12.00 & 16.00-18.00 Uhr
 Freitag, 10.00-12.00 Uhr

Pfarrstelle 1: Pfarrer Christof Achenbach,
 Im Lerchengrund 18, Tel. 983001

Pfarrstelle 2: Pfarrer Lukas von Nordheim
 Philipphöhe 9, Tel. 8528664

Juli

Gottesdienste

Donnerstag	03.07.	08.15 h	Abschiedsgottesdienst der 4. Klassen der Schlossbergschule in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	06.07.	10.00 h	Gottesdienst mit Familienkirche in der Bergkirche (Pfr. L. v. Nordheim)
Mittwoch	09.07.	10.00 h	Andacht im Seniorenzentrum am Fürstenlager (Pfr. L. v. Nordheim)
Sonntag	13.07.	11.00 h	Ökumenischer Bachgassenfest-Gottesdienst Thema: Anker in unruhiger Zeit auf dem Parkplatz des Gemeindezentrums (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	20.07.	10.00 h	Gottesdienst in der Bergkirche unter Mitwirkung des Flötenkreises (Pfrn. M. v. Nordheim)
Sonntag	27.07.	10.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung des Flötenkreises in der Bergkirche (Pfr. Chr. Achenbach)
Sonntag	03.08	10.00	Gottesdienst „Für alle“ im Kerwezelt in Hochstädten (Pfr. Chr. Achenbach)

Jeden Montag	20.00 h	Kirchenchor
Jeden Dienstag	19.15 h	Flötenkreis für Erwachsene
Jeden Mittwoch	15.00 h	Kinderchor (nicht in den Ferien)
Jeden 1. Donnerstag im Monat	15.00 h	Bücherausleihe (03.07.)
2 x mtl. montags	16.00 h	Naturentdecker Kids (nicht in den Ferien)
1 x mtl. montags	19.30 h	Kirchenvorstandssitzung
1 x mtl. mittwochs	19.30 h	Mitarbeiterkreis Jugend
1 x mtl. wechselnd	19.30 h	Männer unterwegs (10.07.)
1 x mtl. donnerstags	18.30 h	Besuchsdienstkreis (24.07.)
1 x mtl. donnerstags	19.30 h	Frauengesprächskreis (10.07.)
1 x mtl. donnerstags	19.00 h	Literaturkreis (Termine auf Anfrage)
1 x mtl. freitags	14.30 h	Café Klatschmohn (04.07.)

Sonstige Termine:

Mittwoch, 02.07.	19.30 h	Christliches Yoga nach Sela mit vorheriger Anmeldung
Samstag, 05.07.	19.00 h	Rock und Pop live in der Bergkirche (Peter Paletta + Lars Hansen)

RESTAURANT
RHODOS
 Darmstädter Str. 149
 Tel. (06251) 7 45 11

seit 1978 in Bensheim-Auerbach

Öffnungszeiten: Di. - Sa. 17.00 - 22.00 Uhr
 Sonn. + Feiertage: 11.00 - 14.00 Uhr
 und 17.00 - 22.00 Uhr

Montag Ruhetag (außer an Feiertagen)

• **ALLE GERICHTE ZUM MITNEHMEN** •

ALLES RUND UM'S BETT

- Neufüllen
- Zufüllen
- Reinigen

Bettfedernreinigung
Betten-Stube
 Fam. Ritzert
 Zwingenberg • Wiesenstraße 4
 Tel. 0 62 51 / 7 99 34
 P vor dem Geschäft



mehr Unterhaltung,
mehr Freude!

Hörgeräte Hennig

MEISTERBETRIEB

Professionell - persönlich - hörbar

Auerbach
 Neuer Weg 2
 ☎.06251- 77 03 66



Ältestes Beerdigungsinstitut an der Bergstraße

Beerdigungsinstitut

64625 Bensheim · Bachgasse 47

Tel. 0 62 51 - 79 79 7 · Fax 0 62 51 - 76 58 3

Die Anforderung für eine Bestattung verlangt Vertrauen und Zuverlässigkeit.

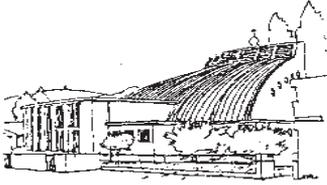
Beerdigungsinstitut

Lüft

Chr. Rindfleisch

Seit 1925

- + vorsorgen
- + beraten
- + helfen
- + begleiten



Kirchliche Nachrichten Katholische Pfarrgemeinde Heilig Kreuz

Pfarrer: Pfr. Christian Stamm, christian.stamm@katholisch-bensheim-zwingenberg.de

Lokaler Ansprechpartner: Pfarrvikar Ludger Maria Reichert, ludger.reichert@katholisch-bensheim-zwingenberg.de

Pastorale Mitarbeiter:Innen: Gemeindereferentin Jeanette Baumung, Gemeindereferentin Sabine Eberle, Pater Kolomban Knopik, Gemeindereferentin Lena Reischert

Pgr.-Vorsitzende: Frau Christine Demtröder

Pfarrbüro: Weserstraße 3, Bensheim-Auerbach, Tel. 72909 Pfarrsekretärin: Eva Ehrhard
email: hl.kreuz@katholisch-bensheim-zwingenberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag 09:00 bis 11:30 Uhr und 16 bis 18 Uhr (nachmittags nur tel. Erreichbarkeit) Dienstag: 10:00 bis 11:30 Uhr Mittwoch und Donnerstag 09:00 bis 11.30 tel. Erreichbarkeit, Freitag 09:00 bis 11:30 Uhr
www.katholisch-bensheim-zwingenberg.de

Gottesdienste: Sonntag: 09:30 Uhr Eucharistiefeier/Wortgottesfeier (im Wechsel), Donnerstag: 19:00 Uhr Vesper, Mittwoch: 07:00 Uhr Laudes, Donnerstag: 19:00 Uhr Vesper, Freitag 08:30 Uhr Eucharistiefeier, Samstag 18:00 Uhr Eucharistiefeier (14 tägig)

„Evangelische Chrischona-Gemeinde Bergstraße“

Renngrubenstraße 9 (Gemeindehaus), Tel. 06251-982402.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntags: Gottesdienst 10.00 Uhr

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter www.chrischona-bergstrasse.de

Kontakt: Ulrich Dudzus (Gemeindeleiter), Renngrubenstraße 9 (Nähe HEM-Tankstelle), Bensheim-Auerbach
Email: gemeindeleiter@chrischona-Bergstrasse.de Tel: 06251-982402



Gottesdienst: Sonntag 10.00 Uhr

Kinder	So.	10.00 Uhr
Mädchenjungschar	Mi.	16.00 Uhr
Spielkreis	Do.	09.30 Uhr
Jugendtreff	Fr.	19.30 Uhr
Boys Zeit mit Freunden*	Sa.	16.00 Uhr

*monatlich



CHRISTUS KIRCHE

Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Bensheim-Auerbach
Darmstädter Strasse 274
64625 Bensheim

Im Internet:
www.christuskirche.com

Kontakt: Frank te Moller
Telefon 0 62 51 / 7 14 66

E.-Mail:
info@christuskirche.com



medplus Bergstraße

Therapie · Reha · MKT

Alexander Schmidt

+49 (0)6251 – 98 99 310

Berliner Ring 147

64625 Bensheim



Adventgemeinde Bensheim-Auerbach

Wilhelmstraße 237

direkt gegenüber dem Bahnhof

Gottesdienst mit Bibelstudium
und Predigt

Samstag 10:00 bis 11:30 Uhr

Livestream unter www.hopetv.de
über Satellit und als App



Pastor: Rinaldo Chiriac 0151/40653502

Email: adventistenbensheim@gmx.de

Webseite: <https://adventgemeinde-bensheim.de/>

Falls Sie vielleicht an einer Anzeige in unserer Vereinsbroschüre
„Auerbacher Leben“,

auch privater Art (z.B. Hinweise auf Hochzeiten, Geburten,
Geburtstage oder auch Todesfälle),
interessiert sind, rufen Sie uns bitte an.

Wir helfen Ihnen gerne.

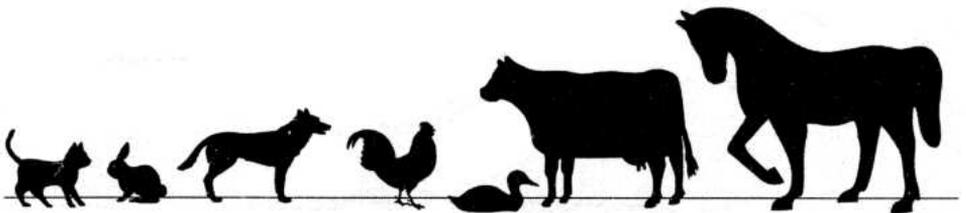
Telefon: 06251-73696
oder per Mail an gamel@gmx.de

Lustiges Auerbacher Silbenrätsel Nr. 343 HS

Aus den vorgegebenen Silben sind acht Wörter in doppelsinniger Bedeutung zu bilden. Die ersten Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ergeben die: „Literatur über die Boxkampfstätte!“

**BUT – CHEK – FÖRS – FÜH – GE – GE – GE – HAND – IR – KEKS – LA –
LO – NA – O – POINT – RE – RE – RING – RUNG – SEN – SAND – TER –
TER – TER – UN – VIER.**

1. Waldbeamter im Polizeibezirk _____
2. Idiotische Leitung _____
3. Schmuckstück für Gesichtsteil _____
4. Theaterplatz für griechische Erde _____
5. Hartgebäck mit Mildprodukt _____
6. Situation einer deutschen Spielkarte _____
7. Grenzkontrollpunkt _____
8. Marktbude für Armteil _____



ALBIEZ

Lebensstil-Lebensräume

1920 **R**[®]
MADE IN ITALY

**ROLF
BENZ**

brühl 



TEAM 7


de Sede
OF SWITZERLAND

Miele

LEICHT

Mal gugge, was es neues beim **ALBIEZ** gibt

Joachim Albiez e.K.
Montag: geschlossen
Dienstag-Freitag: 9.30 Uhr - 19.00 Uhr
Samstag: 9.30 Uhr - 16.00 Uhr
www.albiez-moebel.de


GARANT[®]

WOHN
DESIGN

KÜCHEN
AREAL

Berliner Ring 167 - 64625 Bensheim-Auerbach - Tel. 0 62 51 - 7 17 11

Wichtige Adressen (A-Z):

Abschleppdienste:

Karosseriebau Stühling, Bensheim, Zeppelinstrasse 22, Tel.06251/61883

Alten- und Pflegeheim:

„Wiesengrund“, Mühlthalstr. 13, Tel. 70100 (auch betreutes Wohnen)

Änderungs-Schneiderei und Reinigungs-Annahme,
Schuhreparatur und Schlüsseldienst, Darmstädter Str. 144, Tel. 77466

Angeln:

am Badensee und am Niederwaldsee. Tageskarte für Gäste bei den jeweiligen Vereinsvorsitzenden.

Ärzte (in Bensheim-Auerbach):

Allgemeinmedizin:

Dr. Burgdorf, Darmstädter Str. 253, Tel. 983141

Internisten:

Dr. Dietmar Jakob, Wormser Strasse 7-9, Tel. 71174

Dr. Klaus Karstens, Darmstädter Str. 226, Tel. 9369134

Frauenarzt:

Dr. Felix Wiemers, Darmstädter Str. 190, Tel. 984999

Internist/Nephrologe:

Dr. Magdalena Lange, Berliner Ring 153, Tel. 98610

Kinderärzte:

Franziska Prehler, Nibelungenstr. 26, Bensheim, Tel. 72920

Dr. Breil und Wichelmann, Berliner Ring 151, Tel. 2247

Neurologie/Psychiatrie/Psychotherapie:

Dr. Ursula Mehregan, Darmstädter Str. 284, Tel. 79922

Psychiatrie/Psychotherapie:

Dr. Susanne Wierer, Darmstädter Str. 176, Tel. 770525

Zahnärzte:

Dr. L. Boßler, Goethestr. 6, Tel. 74994

Dr. Ralf Gerlach, Darmstädter Str. 190, Tel. 939387

Dr. Christopher Kieser, Scheffelstrasse 4, Tel.78578

Dr. Alexander Wirth, Darmstädter Str. 190 b, Tel. 76095

Apotheken:

Goethe-Apotheke, Darmstädter Str. 226, Tel. 75012

Livus-Apotheke, Berliner Ring 151, Tel. 9888477

Archiv der Stadt Bensheim:

Darmstädter Straße 8, Tel. 103801 Mi. 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr
und nach Vereinbarung.

Auerbacher Schloß:

Auffahrt von der Darmstädter Strasse (B 3) im Norden Auerbachs über die Ernst-Ludwig-Promenade (**Vorsicht: Gegenverkehr!**). Die Abfahrt führt in die Mühlthalstrasse, dann rechts herum in die Bachgasse nach Bensch.-Auerbach und zur B 3. Besichtigung der wichtigsten Katzenelnbogischen Burganlage südlich des Mains, um 1230 erbaut, täglich von 10 bis 17 Uhr. Eintritt frei!

Bahnhöfe:

Bensheim geöffnet Mo.-Fr. von 07.00 bis 18.30 Uhr, Sa. + So. von 10 -15.15 Uhr.

Bensheim-Auerbach: nur Haltepunkt Automaten auch für Fernfahrten und Zugauskünfte am Bahnsteig, Zugauskunft rund um die Uhr unter der Service-Nummer 11861



**Genießen Sie die
Vielfalt unserer Küche.**

In unserem **offen
gestalteten Wintergarten**
finden auch Gruppen
ein schönes Plätzchen,
**falls Sie beim Bachgassenfest
bei einem Rundgang
bei uns vorbeikommen
möchten!**

Restaurant • Hotel • Überdachter Innenhof

Banken - Geldwechsel - Geldautomaten:

Sparkasse Bensheim in B.-Auerbach, Darmstädter Str. 175, Tel. 06251/180,
Ein- und Auszahlungsautomat, Kontoauszugdrucker, SB-Terminal für Überweisungen,
Daueraufträge, Konto-Information usw. im Foyer, weitere Automaten bei den
Geschäftsstellen in Bensheim und Zwingenberg;
Geschäftsz.: Mo. und Mi. 09.30-12.30 +14.00-16.00 Uhr, Fr. 09.30-12.30 Uhr.

Volksbank Darmstadt Mainz eG, in B.-Auerbach, Darmstädter Strasse 196, Telefon
06252/125-0. Geldautomat, Kontoauszugsdrucker, SB-Terminal für Überweisungen,
Daueraufträge, Konto-Informationen usw. im Foyer – weitere Automaten bei den
Filialen und SB-Stellen in Bensheim und Zwingenberg. Öffnungsz: Mo.+Do. 9-12 und
14-18 Uhr, Di. 9-12 und 14-16 Uhr, Mi.+Fr. 9-12 Uhr

Beerdigungsinstitut:

Lüft, Bachgasse 47, Tel. 79797

Bücherei (in Bensheim)

Stadtbibliothek vorübergehend geschlossen! Seit 05.12.2024 gibt es eine kleine
Auswahl im Gertrud-Eysoldt-Foyer im Parktheater, donnerstags von 13 – 16 Uhr.

Bügel-Service: Christel Fahrner, Oberweg 9, Telefon 73502

Bürgerhaus Bensheim-Auerbach:

„Kronepark“, Darmstädter Strasse 166

Bürgerhaus Bensheim: Promenadenstrasse, Tel. 4747

Ferienwohnungen:

Reinhard Bender, Otto-Beck-Str. 3, Tel. 01713178656, Mail:reinhardt.bender@t-online.de

www.Ferienwohnung-Bensheim-Auerbach-Bender.de

Susanne Diehl, Schillerstr. 59, Tel. 78 91 83, info:Susanne@fewo-bensheim-auerbach.de

Margarete Knop, Bachgasse 43, Tel. 787957, Margarete.Knop@t-online.de

Rob. Schlappner, Neuer Weg 25A, Tel. 985364, www.ferienwohnung-bensheim-auerbach.de

Schloss-Auerbach, 2 Ferienwohnungen: „Nibelungenland“ und „Zwergenreich“

Tel. 72923, www.schloss-auerbach.de/ferienwohnung

Forstdienststelle:

Hessen Forst, 68623 Lampertheim, Außerhalb Wildbahn 2, Tel. 06206/9452-0

Fremdenverkehrsstellen:

Touristikinformation der Stadt Bensheim :

Bensheim, Hauptstr. 53, Tel. 8696101, E-mail: touristinfo@bensheim.de

Öffnungszeiten.: Mo. bis Fr. 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr.

Di. und Do. 10 bis 13 und 14 bis 16.30 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr.

Touristikinformation Nibelungenland:

Altes Rathaus, Marktplatz 1, 64653 Lorsch, Tel. 06251/175260,

e-mail: info@nibelungenland-info

Tourismus Service Bergstraße e.V.:

Marktplatz 1, 64653 Lorsch Tel. 06251-17526-15 Fax 06251-17526-25

www.diebergstrasse.de

Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.:

Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/7079911

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.

UNESCO Global Geo-Park

Nibelungenstrasse 41, 64653 Lorsch, Tel. 06251/707990

Odenwald Tourismus GmbH + Touristik-Service Odenwald-Bergstraße e.V.:

64720 Michelstadt, Marktplatz 1, Tel. 06061/96597-13, Fax 96597-23

e-mail: tourismus@odenwald.de - www.odенwald.de



Fürstenlager (in Bensheim-Auerbach):

Zweitgrößter hessischer Staatspark mit exotischer Pflanzenwelt und historischen Gebäuden, (18. Jahrh.) ganzjährig geöffnet, Eintritt frei, Parkplätze in der Bachgasse (200 m bis Schwanenteich, 800 m bis Herrenhaus), Tel. Verwaltung 93460, Besuchen Sie den vom Kur- und Verkehrsverein Auerbach errichteten Freundschaftstempel am Ende der Herrenwiese.

Info-Zentrum, Dauerausstellungen im „Kutschenraum“ des Fremdenbaus.

Monatlich wechselnde Kunst-Ausstellungen im Damenbau, am Wochenende geöffnet (siehe auch Museen).

Golf:

Golfclub Bensheim (Anlage und Restaurant), Außerhalb 56, in Bensheim (Abzweig auf dem Berliner Ring) „Margarethenhof“, Tel 67732. Gäste willkommen!

Hallen- und Freibad in Bensheim

Basinus-Erlebnisbad, täglich geöffnet bis 22 Uhr, Mo, Mi und Fr ab 10 Uhr, Di und Do ab 6.30 Uhr und Sa und So ab 8 Uhr, Tel. 1301301

Badesee:

Berliner Ring, tägl. von 9-20 Uhr, von Juni bis August tägl. 9-21 Uhr geöffnet; Kasse: Tel. 1301308, Aufsicht: Tel. 1301309, GGEW, Herr Schmidt, Tel. 1301300

Abt. Auerbacher Kerb vermietet Festbedarf

**Festzeltgarnituren bis 30 Stück, Stehtische 60 cm rund,
mobile Kühlzelle, Ausschankwagen, Grillwagen mit
2 Gasgrills, Kühlschrank und Spüle**

**Abholung oder Anlieferung möglich.
Nähere Info und Buchung unter 06251/75564**

**Hotels, Restaurants, Cafés, Pensionen in Auerbach
die auch Mitglieder im Kur- und Verkehrsverein sind:**

„Alte Dorfmuhle“, Weinstube, Bachgasse 71, Tel. 7808457 – www.alte-dorfmuhle.de

„Auerbacher Schloß“, Restaurant, Tel. 72923

„Blauer Aff“, Weinhaus u. Restaurant, Kappengasse 2, Tel. 72958

„Meatheaven“, ehem. Burggrafbräu, Darmstädter Str. 231, Tel. 72525

„Cafe Luise“, Bachgasse 99, Tel. 9763258

„Gaststätte Weiherhaus“, Saarstrasse 56, Tel. 8698174

„Parkhotel Krone“, Darmstädter Str. 168, Tel. 989910

„Pavillon“, China-Restaurant, , Berliner Ring 163a, Tel. 72203

„Poststuben“, Restaurant u. Hotel, Schloßstrasse 28, Tel. 59620

„Ristorante Cavallino“, Berliner Ring – Außerhalb 140 (Hacienda), Tel. 72201

„Rhodos“, Restaurant, Darmstädter Str. 149, Tel. 74511

„Schlossblick“, Pension, Schloßstr. 19, Tel. 869184

„Zum Holzwurm“, Restaurant, Darmstädter Str. 183, Tel. 987583

Frieher woar Auerbach weithin bekannt,
runderum im deitsche Land,
ja vunn Hamburg un vunn Berlin,
kamen Leit nach Auerbach hin.

Ewer heit ehr liewe Leit,
ja sinn die Mensche dann noch gescheit?
Heit waas koaner wo Auerbach iss,
kannscht noch so loang suche, dess iss gewiss.

Du werschts uff koane Landkoart finne,
kannscht noch so gucke vunn vorne bis hinne,
denn Auerbach haßt zu unserm Kummer,
blos noch Bensem un hott hinne e Nummer.

Doch damit Ehr es wisst, wo mer Auerbach find,
mach ichs ganz leicht jetzt, sogor jedem Kind;
denn zwische Leningrad unn Madrid
do leit Auerbach groad in de Mitt.

Unn hoschte beim Suche noch länger die Qual,
es leit zwischem Atlantik unn em Ural,
zwische Paris leits unn der Stadt Prag,
ja do dezwische finntschte Auerbach aach.

Zwische Frankfurt leits unn Heidelberg,
e biss'che südlich vunn Zwingenberg,
unn groad zwische Hochstärre unn de Bensemer Bach,
do find Ehr unser schee A u e r b a c h.

Gretel Jährling, Blücherstraße

Tanzcafé

Im Bürgerhaus Kronepark

Eintritt frei

von 15.00 bis 18.00



13.07. mit Horst Herrmann
17.08. mit Gerald Schneider
21.09. mit Michael Hagenmeyer

Eine Veranstaltung der Arbeiterwohlfahrt Auerbach

Kindergärten

Ev. Kindergarten Auerbach, Steinweg, Telefon 71909
Ev. Kindergarten Auerbach, Lerchengrund, Telefon 787336
Ev. Kindergarten Hochstädten, alte Schule, Telefon 74624
Kath. Kindergarten St. Michael, Niddastrasse 3, Telefon 77849
Kindergarten im Alten E-Werk, Schillerstrasse 36d, Telefon 584699-0
Kinderhort, Jacob-Löhr-Strasse 7, Telefon 787174

Kosmetik

TOPALLIS-Kosmetikstudio, Berliner Ring 117, Tel. 8280876,
Gesichtsbehandlungen, medizinische und kosmetische Fußpflege, Maniküre, Massage.
Auszeit - Kosmetik & med.Fußpflege, Otto Beck Str. 2, Tel.: 0177 6471895

Krankenanstalten:

Dialysezentrum Bergstrasse, Berliner Ring 153 Telefon 98610
Hospital Bensheim, Rodenstein Strasse 94, Tel. 132-0;
Kreiskrankenhaus, 64646 Heppenheim, Viernheimer Str. 2, Tel. 06252/7010.

Krankentransporte und Unfallrettungsdienst:

Leitstelle Bergstrasse, Tel. 06252/19222 oder Notruf 112. Krankentransporte sitzend:

Lesezimmer im Bürgerhaus Kronepark, Darmstädter Str. 166, Eingang neben der
Verwaltungsstelle, Öffnungszeiten: Mo.-Fr.8-18 Uhr, Sa.9-12 Uhr.

R ä t s e l	Haben Sie es auch gewusst?	L ö s u n g
	Silbenrätsel Nr. 342	
	„ALLERLEI!“	

Linientaxi Auerbach: (Bahnhof) - Hochstädten und Auerbach - Bensheim, Tel.77777
Logopädie (Sprachtherapie):

Shireen Hanßen, Matthias Schwab, Susanne A. Kuphal.

Zentrum für Stimme, Sprache u. Sprechen, Darmstädter Str. 76, Bensheim, Tel. 64855, www.logopaedie-bensheim.de; in deutsch, englisch und pakistanisch

Mangelservice: Sabine Pröll, Darmstädter Str. 177, Tel. 788108;

Massage und Krankengymnastik

Massagen, med. Bäder, Krankengymnastik, Wellness:

Massagepraxis Harald von Humbert Darmstädter Str. 192 , Tel. 77128, eigene Parkplätze, Fango, Heißluft, Massage, Eispackungen, Lymphdrainage/KPE, nach Prof. Dr. Dr. Földi (alle Kassen);

Praxis f. Krankengymn./Physiotherapie Micaela Kindinger, Krankengymn., Manuelle Therapie, Elektro-Therapie, Extension, Schlingentisch, Eistherapie, Fango, Heißluft, Massage u. Lymphdrainage/KPE nach Prof. Dr. Dr. Földi, Rückenschule, Darmstädter Str. 190, Tel. 787509;

physio³. therapie, training, prävention. Physiotherapie (Kassen und Privat), Fitnessstudio, Trainingstherapie, MILON-Training, Heilpraktiker, Osteopathie, Gesundheits- und Fitnesskurse, Wirbelsäulentraining, Massagen, Personal-Training Berliner Ring 161c, neben ALDI Auerbach, Tel. 854304, www.physio-3.de, info@physio-3.de

Physio-Training Riemenschneider, Krankengymnastik, auch nach Brügger, Nachbehandlung von Sportverletzungen, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massagen, med. Sequenztraining an Geräten, geräteunterstützte Krankengymnastik, Extension, Fango, Heißluft, Eis, Elektro, Fußreflexzonen-therapie, Beckenbodengymnastik, Yogakurse, Stubenwald-Allee 21, (neben Sportpark Pfitzenmeier) Tel. 73870.

(Auerbacher)-Melibokusturm: Gleiche Auffahrt wie zum Auerbacher Schloß, bis zum Parkplatz oberhalb der Not Gottes Kapelle (ab hier ca. 30 Min. Fußweg), zunächst wenige Meter blaues B auf dem Commoder Weg, gleich rechts ab Rundweg 6 oder weiter auf der Fahrstrasse (für Fahrzeuge gesperrt), Aussichtsturm mit einzigartigem Rundblick, Sa., So. und an Feiertagen von 11 – 17 Uhr kleine Bewirtschaftung. Tel. 75847 oder bei Vorbestellung 0621/4375226.

Melibokusturmverein e.V.: Vorsitzender: Bürgermeisterin Christine Klein, Geschäftsführer: Thomas Herborn, e-mail: melibokusturm13@web.de

Minigolf: Anlage am Kurpark, Zufahrt von der Darmstädter Str. (zwischen Parkhotel Krone und Bürgerhaus), in der Saison täglich von 14 - 22 Uhr (witterungsbedingt!) geöffnet, sonntags ab 10 Uhr, Terrasse, Tel. 79837, im Winter geschlossen;

Museen:

Staatspark Fürstenlager in Bensch.-Auerbach; im Fremdenbau sind Info-Zentrum und Ausstellungen; im „Damenbau“ wechselnde „Kunst- und Museumsausstellungen“, Sa. von 14.30-18.00 Uhr, So. 11-18.00 Uhr.

Museum der Stadt Bensheim, Marktplatz, geöffnet: Do + Fr 15-18 Uhr, Sa + So 12-18 Uhr, Eintritt 2,50 €, Kinder und Stud. 1,00 €. Führungen n. Vereinbarung, Telefon 5847868.

Polizei: Staatliche Polizeistation, Wilhelmstr. 52, Tel. 84680;
Kripo: Polizeidirektion 664646 Heppenheim, Weiherhausstr. 21, Tel. 06252/7060.

Postfiliale Bensheim-Auerbach: Otto-Beck-Strasse 10 bei Fa. Gußmann,
geöffnet: Mo.-Fr. 8.00 –18.00 Uhr, Sa. 8 -13 Uhr, Tel. 983567

Rathaus: Bensheim, Kirchbergstrasse 18, Tel. 140,

Verwaltungsstelle Bensheim-Auerbach: Darmstädter Str. 166 (Bürgerhaus Kronepark), Tel.
703329, Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr, Di. 14-17.30 Uhr.

Bürgerbüro der Stadt Bensheim, Hauptstraße 39, Tel. 582630 – Terminvereinbarung!
Mo. 8 – 16 Uhr, Di. und Do. 10-18 Uhr, Mi. geschlossen., Fr. 8-12 Uhr, Sa. 10-13 Uhr.
Offene Sprechstunde Mo. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr. Online-Terminvergabe über Stadt!

Rechtsanwälte und Notar

Blechner, Hans L., Am Rinnentor 50, 64625 Bensheim, Tel. 2134 od. 84700
Keller, Claudius, Darmstädter Strasse 171, Telefon 8693222

Reisebüro-Auerbach, A. Süß, Otto-Beck-Str. 2, Telefon 8691565

Ruftaxi –Verbindung von Bensheim nach Bensheim-Auerbach, Hochstädten und Bergfriedhof,
Taxi Martin, Tel. 77777 Von Bensheim-Auerbach nach Hochstädten bzw. zum Bergfriedhof und
jeweils zurück; jetzt ist auch am Wochenende die An- und Abfahrt zum Fürstenlager möglich
(siehe städtisches Fahrplanheft). Ruftaxi – Martin Telefon 77777. Es wird darauf hingewiesen, dass
das Ruftaxi nur auf Bestellung zu den jeweiligen Fahrzeiten des Fahrplans fährt und mindestens 1
Stunde vor der im Fahrplan enthaltenen Abfahrtszeit bestellt sein muss.

Ruftaxi zum Bergfriedhof– Taxi Martin, Telefon 77777 – mindestens 1 Stunde vor der
gewünschten Abfahrtszeit bestellen; ggf. gleich die Rückfahrt.

Sauna:

physio³, Berliner Ring 161c (neben Aldi Auerbach), Tel. 854304

Schulen:

Schillerschule (Grund-, Haupt- und Realschule), Weserstrasse 2, Tel. 17567-0, Fax
1756714; Schulleiterin: Sylvia Meier

Schloßbergschule (ganztägig arbeitende Grundschule) Schlosstrasse 15, Tel. 71208,
Fax 703734; Schulleiterin: Nadide Sen-Clausen

Segelfliegen:

Segelflugguppe Bensheim e.V., Flugplatz: Schwanheimer Str. 175, Tel. 72411

Seniorentreffs:

in B.-Auerbach: Regelmäßige Treffen der Arbeiterwohlfahrt und der Kirchengemeinden;

in Hochstädten: Jeden 2. Donnerstag um 14.30 Uhr

Sport und Fitness-Angebote:

Informationen über Turnen, Gymnastik, Tanzen, Wandern, Fitness-Kurse usw. durch die
Geschäftsstelle der TSV Rot-Weiß Auerbach, Saarstr. 56, Tel. 74646. www.tsv-auerbach.org

Taxi: Taxi Bernschneider , Telefon 789333 · Martin, Tel. 77777.

Tierärztin: Dr. Birgit Hagen, Darmstädter Strasse 223, Telefon 788000

Vereine und Einrichtungen in Bensheim-Auerbach:

Arbeiterwohlfahrt Auerbach: Vors: Thorsten Schrader, Burgstr. 2a, Tel. 706925

„Essen auf Rädern“: Melanie Kassner, Tel.06251 86 09 097; E-Mail: melaniekassner84@gmail.com

Busfahrten: Horst Knop, Bachgasse 43, Tel. 74887

Auerbacher Synagogenverein: Ursula Schlosser, 1. Vorsitzende,

Tel. 0162 3350 430 / 64508 /auerbachersynagogenverein@bergstrasse.de /

Auerbacher Musikverein, eine Abteilung der TSV Rot-Weiss Auerbach

Symphonische Blasmusik von der Klassik bis zur Moderne: Abteilungsleitung:

Kornelia Ochs, Starenweg 6 c, Telefon 704203, Info: www.auebacher-musikverein.de

Behindertenhilfe Bergstrasse gGmbH.: Darmstädter Str. 150, Geschäftsf.: Ch. Dreiss,

Tel. 7006-0; Wohnstätten für Menschen mit Behinderung, Schlossstr. 24, Tel. 80090

Briefmarken-/Münzfreunde; Vors.: Jörg-Ulrich Hübner, Mierendorffstr. 9, Tel. 76349,

Tauschzusammenkunft jeden 1. Di. im Mo., v. 18.30 –20.30 Uhr, jeden 4. So. im Mo., v. 10-12 Uhr im Auerbacher Rathaus, Bachgasse 60, 1. Stock. Gäste willkommen!

Bürger für Bensheim (BfB), Wählergemeinschaft: Ansprechpartner: Franz Apfel,

Wormser Straße 11, Tel. 65510

Bündnis 90 / Die Grünen Auerbach

Ansprechpartner: Michael Krapp, Goethestr.8, Tel. 0172 6243334 sowie die Grünen Ortbeiräte

Bürgerhilfe Bensheim e.V.: Obergasse 9, Tel. 69999, Bürgerhilfe-bensheim@t-online.de

24-Std.-Anrufbeantworter. Der Abend-Stammtisch der Bürgerhilfe findet jeden 1. Dienstag im

Monat um 18.30 Uhr in der Gaststätte Weiherhaus (Saarstraße/Berliner Ring) statt.

Gäste sind sehr willkommen.

Christlich Demokratische Union (CDU) Auerbach:

Anprechpartnerin: Petra Jackstein, Talstrasse 27A ,Telefon 983767 und die CDU Ortsbeiräte

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Auerbach:

Fahrradclub, siehe RTC

Fanclub der Original-Blütenwegjazzler - FCOBJ;

eMail: info@FanClub-BluetenwegJazzler.de Webseite: www.FanClubBluetenwegJazzler.de

Förderkreis für die Evangelische Kirchengemeinde Bensheim-Auerbach e.V.:

www.fk-eka.de ; Vors.: Reinhold Behr, Wilhelm-Busch-Str. 7, Tel. 787491

Förderkreis Kleinkunst und Kultur e.V.: news@kultur-bensheim.de

Freie Demokratische Partei (FDP) Auerbach:

Ansprechpartner: Dr.-Ing. Rolf Schepp, Wolfsgartenstrasse 11, Tel. 788503

Freie Wählergemeinschaft Bensheim (FWG) Auerbach: Ansprechpartner: Peter Leisemann,

Darmstädter Str. 177, Tel. 939875;

Freiwillige Feuerwehr Auerbach:

Wehrführer: Eugen Sponagel, Bachgasse 37, Tel.:73311; wehrfuehrer@ff-auerbach.de

Jugendwart: Marcel Strößinger, Heinrich Heine Str. 6, Tel. 982736, jugendwart@ff-auerbach.de

Spielmannszug: John Przysambor, Bachgasse 87, Telefon: 64151,

spielmannszug@ff-auerbach.de

Freizeitrettergemeinschaft Bensheim: Vorsitzender: Peter Stelljes: Geschäftsstelle: Ulrike

Ehemann, Postfach 3119, Telefon 74594

Gesangverein Liedertafel: 1. Vorsitzende Hedi Nungesser, Heidelberger Str. 27, Zwingenberg, Tel.

1752293; 2. Werner Parschau, Pater-Delp-Str. 24, Tel. 71848 Info: www.Liedertafel-Auerbach.de

Gewerbekreis Auerbach: Vorsitzende: Rita Wendel

Interessengemeinschaft Auerbacher Bachgassenfest:

Sprecherin: Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Tel. 8697903, info@bachgassenfest.de

Interessengemeinschaft Auerbacher Vereine (IAV).

Sprecher: Ralph Stühling, Otto-Beck-Str. 8, Tel. 9872030

volksbanking.de

Jetzt
Mitglied
werden!

Die Vorteile einer
Mitgliedschaft
liegen auf der Bank.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir investieren in die Region und nicht
in internationale Spekulationsblasen.
Denn krisensicheres und nachhaltiges
Handeln kommt nie aus der Mode.

Volksbank
Darmstadt Mainz 

Jagdgenossenschaft Auerbach: Vors.: Hans Seibert, Weinbergstrasse 17, Telefon 982669

Kleingärtnerverein: Vorsitzender: Stefan Beckmann, Nibelungenstr. 276, 64686 Lautertal, 0170/1602125 oder stefan@biobeckmann.de

Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V.: Vorsitzender: Dr. Reinhard Bauß
Geschäftsführer Karlheinz Weigold, Kiefernweg 7, Telefon 77945

Abteilungsleiter: Kerb: Fritz Becker, Tel. 75197; Kunst: Gabriele Mundt, Tel. 787172, Musik: Frauke Jäger

Kommunalpolitiker in Bensheim-Auerbach:

Ortsbeirat:

Lisa-Marie Blumenschein, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 68

Jörn Hansing

Petra Jackstein, Talstraße 27A, Telefon 983767

Michael Krapp, stellv. Ortsvorsteher, Goethestraße 8, Telefon 0172 6243334

Annette Müller, Pater-Delp-Straße 32

Barbara Ottofrickenstein-Ripper, stellv. Ortsvorsteherin, Schillerstraße 127, Telefon 73391

Natalie Reckeweg

Robert Schlappner, Ortsvorsteher, Neuer Weg 25, Telefon 985363

Thomas Schrabeck, Bachgasse 20 b, Telefon 77909

Rolf Schulz

Miriam Triefenbach, Bachgasse 35, Telefon 8697903

Stadträte:

Andreas Born

Dr. Rolf Schepp, Wolfsgartenstraße 11

Hans Seibert, Weinbergstr. 17

Ralph Stühling, Otto Beck-Str. 8

Stadtverordnete:

Rolf Kahnt, Ludwigstraße 30

Lydia Klos

Michael Krapp, Goethestraße 8, Telefon 01726243334

Peter Leisemann, Darmstädter Straße 177

Barbara Ottofrickenstein-Ripper, Schillerstraße 127, Telefon 73391

Minigolf-Sportclub Bensheim-Auerbach: 1.Vorsitzender: Peter Fritsch, Tel. 680323,

2. Vorsitzende: Gabriele Faust, Telefon 77249; Minigolfanlage Tel. 79837

Naturschutzbund Deutschland (NABU): Ortsvertrauensmann: Stephan Schäfer, Ludwigstr. 36, Telefon 71170

NITYA SEVA e.V., Claus D. u. Asha von der Fink, Fröbelstrasse 50, Telefon 0171-1728446, Homepage: www.nityaseva.eu

Odenwald-Klub e.V., Geschäftsstelle des Hauptvereins.

Geschäftsführer: Alexander Mohr, Prinzenbau im Staatspark Fürstenlager, Telefon 855856

Odenwald-Klub Auerbach: Vorstandssprecherin: Anne Scharf, Tel. 79968;

Kontaktadresse: Ina Gruber, Burgstr. 14a, Tel. 015903036040; Internet: www.owk-auerbach.de

Abteilungen „Volkstanzgruppe“: Dirk Hamel, Tel. 015161000437

Schaukästen mit aktuellen Wanderterminen befinden sich am alten Rathaus, Bachgasse, Ecke Weidgasse und Darmstädter Str. , Ecke Philipphöhe.

Privilegierte Schützengesellschaft Auerbach: Vorsitzender: Karl Ludwig Suhl, Bachgasse 62, 64625 Bensheim, Tel 75148

Pro Kind e.V. Krabbelstube:

Bachgasse, Tel. 74506, Vorsitzende: Daniela Woll, Tel. 9760679

Redaktion Auerbacher Leben:

Gisela Hamel, Darmstädter Str.179, Tel.:73696, ghamel@gmx.de + KuVV-Auerbach@web.de

RTC, Rad-Touristik-Club Bergstraße/Odenwald e.V.: Michael Borger, Darmstädter Str. 69, 64673 Zwingenberg, Tel. 017624606262, www.fuchstrail.de

Rhetorik-Club Bergstraße: Info: rhetorik-Club-Bergstrasse.de

Schulförderverein Schillerschule: foerderverein@schillerschule-bensheim.de

Schulverein Schloßbergschule e.V.: sv@schlossbergschule-auerbach.de

Skat-Club „Trumpf Ass Auerbach“: Vorsitzender: Teja Fuchs,
Treffpunkt jeden Freitag, 19.00 Uhr, „Gaststätte Weiherhaus“, Saarstraße 56

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) Auerbach/Hochstädten:
Vorsitzender: Jürgen Kaltwasser, Hochstädten, Mühlthalstrasse 242,Tel. 787676,
juergen kaltwasser@icloud.com

Stadtteildokumentation Bensheim-Auerbach: Zusammenkunft jeden Mittwoch,
ab 18.00 Uhr im alten Rathaus – Gäste willkommen!

TCA-Tennisclub Auerbach: Clubhaus Lahnstraße 53, Telefon 75435. Vorsitzender: Thomas Nolden, Tel:0176/45759927; Mail: Thomas Nolden@hotmail.com

Turn- und Sportvereinigung (TSV) Rot-Weiß Auerbach:
Geschäftsstelle: Saarstrasse 56 (Vereinsheim), Telefon 74646

Zeitungsverlag „Der Auerbacher“:
Ernst-Pasqué-Str. 1c, Tel. 06251-704790, Fax: 704791, www.der-auerbacher.de



**FARBE
LEBEN!**

DAMM
VERPUTZ+
ANSTRICH
G M B H

TEL. 06251 67620
FAX 06251 67629

ZWISCHEN DEN BÄCHEN 33
6 4 6 2 5 BENSHEIM
MALER@DAMM-GMBH.DE
WWW.DAMM-GMBH.DE

**VERPUTZ
ANSTRICH
TAPEZIER-
ARBEITEN
FASSADEN-
DÄMMUNG**

3. Kurkonzert „Musik und Kunst im Park“ mit den Original Blütenweg-Jazzern am 20. Juli 2025

und sehenswerte Kunst der Abteilung
„Kunst im Fürstenlager“
des Kur- und Verkehrsvereins Auerbach.

HÖREN – SEHEN – STAUNEN!

Hier Impressionen von der Veranstaltung im vergangenen Jahr.





Auerbach – anno aus dem Nachlass von Fritz Krauß

Volksfest auf dem Auerbacher Schloß

24. Juni 1912 Der Beschluß des Vorstandes des Verschönerungs- und Kur-Vereins Auerbach, am **Sonntag, den 30. Juli, auf unserem herrlichen Auerbacher Schloß ein Volksfest** in größerem Stile, unter Mitwirkung aller Vereine Auerbachs, zu veranstalten, und damit eine alte Sitte unseres Ortes wieder aufleben zu lassen, hat das größte Interesse weiter Kreise wachgerufen.

Es sind Stimmen der Bewunderung darüber laut geworden, wie es nur möglich war, daß diese Feste einschließen, daß sie nicht vielmehr jährlich stattfanden und zu einer ständigen Einrichtung geworden sind.

Ist doch das Auerbacher Schloß an sich bereits ein Hauptanziehungspunkt der Bergstraße, und wenn auch, mit Rücksicht auf die Überfülle der Feste im Sommer, es nicht gerade nötig wäre, solchen Festen immer einen so großen Umfang zu geben, wie es dieses Mal geplant ist, so könnte aber doch der Bergstraße durch periodische Veranstaltungen von Schloßbeleuchtungen ein neuer Reiz verliehen werden.

Unsere alte Burg, mit ihren intimen Reizen, ist wie geschaffen zu solchen Veranstaltungen, und nun denke man sich dazu die weiten Räume gefüllt mit freudigen Menschen voller Feststimmung, die reiche Tombola (1000 Gewinne), Vorträge der Gesang- und Turnvereine, Militärkonzert, Sacklaufen, Wurstschnappen, Italienische Nacht, Fackel-polonaise, Tanz in der Halle und die Schloßbeleuchtung, die außerordentlich effektiv werden wird. Auch das Interesse für die Trachtenprämierung wird immer größer und reger. Es stehen 10 Ehrenpreise zur Verfügung, darunter ein Ehrenpreis Ihrer Durchlaucht der Fürstin von Erbach-Schönberg, die mit Auerbach eng verbunden war.

Wir bitten wiederholt die kleine Ausgabe für eine Tracht nicht scheuen zu wollen, es wird nicht das einzige und letzte Mal sein, sie zu einem solchen Fest gebrauchen zu können. Die wertvollen Ehrenpreise decken die Ausgaben um ein Vielfaches! Die Preise werden in den nächsten Tagen hier im Schaufenster von M. Greve ausgestellt werden.

Wir lassen nunmehr in kurzen Umrissen das Festprogramm folgen:

3 Uhr Aufstellung des Festzuges in der Darmstädter Straße., Ecke Bahnhofstraße mit Fahnen und Musik. 3 ¼ Uhr Abmarsch, unter Führung des Herrn Gemeinderat Fuchs in folgender Zugordnung: 1. Musik, 2. Männer, Frauen und Mädchen in Trachten, 3. Kriegerverein, 4. Schützenverein, 5. Soldatenverein, 6. Freiwillige Feuerwehr, 7. Und 8. beide Gesangvereine, 9. Turnverein, 10. Freiwillige Sanitätskolonne.

Um ½ 5 Uhr war Beginn des einzigartigen Festes auf dem Schloß. Welch großartiger, in diesem Umfang nicht geahnter Erfolg, stellte sich nun ein. Wohl

noch nie hatte unsere berühmte, ehrwürdige Schloßruine eine derartige kolossale Menschenmenge gleichzeitig in sich aufgenommen, wie an diesem Tag.

Das erste Burgfest, vom hiesigen Vereinerungs- und Kurverein veranstaltet, hatte mindestens 2000 Personen von nah und fern herbeigezogen. Es herrschte auf dem Schloß ein ungeheurer Trubel. Den Mittelpunkt der festlichen Veranstaltung bildete die Prämierung von 14 der echtsten Odenwälder-Trachten. Als Preisrichter fungierte neben anderen Herren, Herr Professor Heinrich Metzendorf, aus Bensheim.

Nach Spielen, Liedervorträgen und Turnvorführungen, bewegte sich nach Eintritt der Dämmerung eine großartige Fackelpolnaise, an welcher sich 300 Personen beteiligten, durch die Schloßruine.

Dem ersten Vorsitzenden, Herrn Rentner Paul Sieben wurde am Schlusse des festes durch einen Sprecher besonderer Dank ausgesprochen für seine aufopferungsvollen Bemühungen zum vollen Gelingen der ersten Wiederauflebung der Burgfeste, welche seit einem Menschenalter nicht mehr an dieser Stätte abgehalten wurden.

Die Schloßruine erstrahlte gegen 10 Uhr auf ein Kanonenschußzeichen in einem prachtvoll wirkenden roten bengalischen Licht, bei dessen Entzünden Mannschaften der Freiwilligen Feuerwehr tätig waren. Die ebenfalls anwesende freiwillige Sanitätskolonne brauchte erfreulicherweise nur zur Aufrechterhaltung der Ordnung mitzuwirken, da sich keinerlei Unglücksfälle ereigneten. In der geräumigen Halle der Wirtschaftslokalitäten wurde fleißig dem Tanze gehuldigt. Das Fest nahm erst nach 11 Uhr sein Ende.

26. Juni 1912 Wie wir erfahren, ist im Schaufenster von Margarete Greve, an der Darmstädter Straße, zur Zeit ein Teil der Ehrenpreise, womit der Verschönerungs- und Kur-Verein Auerbach die echtsten und besten Odenwälder-Trachten bei seinem Burgfest, am nächsten Sonntag, den 30. Juni, prämiert, ausgestellt. Dieselben erregen das helle Entzücken der Passanten und dürften sehr geeignet sein, bei dem einen oder anderen jungen Mädchen, Frau oder Mann noch im letzten Augenblick den Entschluß reifen zu lassen, sich eine recht schöne und echte Odenwälder Tracht zu beschaffen, um möglichst einen der herrlichen Preise zu erringen. Die beiden ersten Preise, darunter der Ehrenpreis Ihrer Durchlaucht der Fürstin zu Erbach-Schönberg sind noch nicht ausgestellt. Wie wir weiter hören, ist das Schaufenster von morgens bis abends von Interessenten belagert, und herrscht nur eine Stimme der Anerkennung über den Entschluß des Vorstandes, zur Förderung der Trachtenanlegung solche namhaften Preise gestiftet zu haben.

Wir wünschen dem festgebenden Verein einen vollen Erfolg zu seinem ersten Versuch der Wiedereinführung der Burgfeste.

1796 mußten die Zwingenberger den Franzosen Geiseln stellen – Teil 2

Vor allem mussten aber auch aus Zwingenberg die folgenden Personen als Geiseln mitmarschieren: Bürgermeister Hechler, Bürger und Ratsverwandter Georg Becker, Bürger Jakob Klein und Bürger Peter Oßwald.

Der letztere könnte Johann Peter Oßwald gewesen sein, getauft in Zwingenberg am 17.12.1730, hier verstorben am 5.10.1807 und verheiratet 1755 mit Maria Catharina Schwalb (1730-1795). Mit dieser hatte er acht Kinder, von denen vier erwachsen wurden. Er war ein Sohn des Johannes Oßwald in Zwingenberg (1703-1738) und der Elisabetha Catharina Thiel (1695-1761) aus Rüsselsheim.

Johann Jacob Klein war in Zwingenberg am 18.6.1730 geboren und starb dort am 30.3.1799. Seit 1762 war der Ratsverwandter. Schon seit 1754 war er mit Eva Freund (1723-1787), aus Alsbach, verheiratet, die zuvor in erster Ehe seit dem 2.4.1744 mit Johann Peter Schneider (1719-1753) verheiratet gewesen war. Ihre Eltern Peter Freund und Anna Margaretha, geb. Ahlheim, lebten in Alsbach. Aus der Ehe Klein-Freund stammten sechs Kinder, von denen drei jung verstarben. Die älteste Tochter Eva Catharina (1755-1794) war die zweite von drei Ehefrauen des Johann Jacob Drach (1754-1800), Bürger in Zwingenberg. Die jüngere Tochter Anna Catharina (1762-1823) hatte den Zwingenberger Joh. Peter Nickels (1767-1849) geheiratet und mit ihm zwei Töchter. Das jüngste Kind von Joh. Jacob und Eva Freund war Johann Philipp (1767-1829), Bürger in Zwingenberg, der mit Anna Maria Diehl (1765-1843) acht Kinder hatte, wobei ein Zwillingsspaar 1809 jung verstarb.

Schwieriger fällt die Identifikation des Bürgers und Ratsverwandten „Georg Becker“. Zwischen den Geburtsjahren 1700 und 1867 finden sich elf Familienväter namens „(Joh.) Georg Becker“ o.ä. in Zwingenberg: Johann Georg Becker (I.) (* 1700, Bürger, sein Sterbejahr ist noch unbekannt). Johann Georg Becker (II.) (1703-1775, Bürger, Bäckermeister) war 1796 ebenso schon verstorben, wie Johann Georg Becker (V.) (1742-1788, Bürger, Bäckermeister und Zöllner in Zwingenberg). Infrage kommen Johann Georg Becker (III.) und (IV.): Johann Georg Becker (III.) lebte in den Jahren 1734 bis 1811 und war Bürger und Stadtwachtmeister in Zwingenberg. Johann Georg Becker (IV.) lebte 21.3.1738 bis 9.3.1798 und war Bürger, Bäckermeister und Zöllner in Zwingenberg und kommt damit als Geisel infrage. Er war ein Sohn Johann Georg Beckers (I.) (s.o.) und seiner Ehefrau Anna, geb. Philipp (1702-1776). Er heiratete zweimal: in erster Ehe Maria Magdalena Bach, aus Alsbach 1738 gebürtig, die 1777 im Kindbett verstarb. In zweiter Ehe heiratete Johann Georg Becker am 28.10.1777 Maria Magdalena Elisabetha Ost (1752-1819), die ebenfalls aus Alsbach stammt und eine Tochter des Johann Friedrich Ost und der Anna Ottilie, geb. Müller war. Während aus der zweiten Ehe nur der Sohn Johannes I. Becker (1778-1845) stammt, war Maria Magdalena die Mutter von elf Kinder, darunter die beiden letzten Geburten Zwillinge.

Aber nur zwei Kinder erreichten das Erwachsenenalter: Johann Conrad (1760-1835) und Johann Philipp (1771-1832), die heirateten und eigene Familien gründeten. Noch zahlreicher als die Familie Becker ist die Familie Hechler in Zwingenberg vertreten, auch wenn die Lesung des Zunamens „Hechler“ nicht eindeutig zu klären ist. Zudem fehlt in der umfangreichen Ortsgeschichte von Zwingenberg eine Liste der Bürgermeister für die frühere Zeit. Daher kommen vor allem zwei Mitglieder der Familie Hechler in Frage: Johann Jacob Hechler (II.) (1733-1797) und Johann Jacob Hechler (1718-1797) (I.). Im Mannschaftsregister 1771 sind 211 Haushalte erfasst. Diese Aufstellung war eine Konskriptionsliste und erfasste daher auch Haushalte, deren Familienvater schon verstorben war, in dem jedoch einer oder mehrere Söhne lebten, die für das Militär in Frage kamen. Hier wird Peter Oßwald (1730-1807) als Haushalt Nr. 95 geführt. Ratsverwandter Johann Jacob Klein (1730-1799) ist Haushalt Nr. 20. Im Mannschaftsregister wird vermerkt, dass sein Sohn Johann Heinrich Klein Gemeinmann in Nieder-Ramstadt wurde und der Sohn Johann Conrad Klein 1771 Küfer-Knecht in Zell im Meerbachtal war. Johann Georg Becker jun. (1738-1798) wird unter Nummer 16 als „Ratsverwandter und Bürger“ aufgeführt. Ein Johann Jacob Hechler (I.), der am 15.9.1718 geboren worden war, wird im Mannschaftsregister unter Nr. 48 als Ratsverwandter genannt. Er könnte der Bürgermeister von 1796 gewesen sein. Er hatte 1744 geheiratet, im Mannschaftsregister werden die Töchter Anna Margarethe und Anna Maria und die Söhne Johann Friedrich (* 22.2.1761, † 1773) und Johann Georg (* 16.10.1766, † 19.7.1849) genannt. Dann wird aber im Mannschaftsregister von 1771 auch Johann Jacob Hechler jun. (II.) als Bürger genannt (Nr. 169), der am 4.4.1733 geboren war und am 21.11.1758 geheiratet hatte. Ihm werden im Mannschaftsregister keine Kinder zugeordnet. Beide kommen als Kandidat für den 1796 in Geiselhaft genommenen Bürgermeister in Frage. Nr. 187 des Mannschaftsregisters ist der Bürger Johann Philipp Hechler (* 11.7.1736), der aus seiner 1764 geschlossenen Ehe die Söhne Johann Daniel (* 23.9.1765) und Johann Jacob (III.) (* 10.4.1768), der dritte Johann Jacob Hechler im Zwingenberg des 18. Jahrhunderts. Nach dem Online-Ortsfamilienbuch von Zwingenberg starb Johann Jacob Hechler I. am 9.9.1797. Er war mit Katharina Margarethe Zehrweck verheiratet. Für 1790 liegt im HStA Darmstadt unter E 9, 4060, eine Urkunde vor, mit der der Zwingenberger Ratsverwandte Johann Jakob Hechler und seiner Ehefrau Katharina Margaretha zugunsten ihrer Tochter Anna Elisabetha, Braut des Schneidermeisters Johann Peter Friedersdorf, einen Hof übertragen. Auch dürfte Johann Jacob Hechler I. der 1783 bis 1797 genannte gleichnamige Kirchsenior im Amt Zwingenberg und Jägersburg gewesen sein. Er war ein Sohn des Johannes Hechler (1689-1757) und der Maria Magdalena Nicolai (1681-1751). Johann Jacob Hechler II., gleichwohl rund 15 Jahre jünger als Johann Jacob Hechler I., starb bereits im Juli 1797, wenige Wochen vor seinem Onkel. Unter E 9, 4035, wird die Akte der Versteigerung seiner Nachlassgüter im Staatsarchiv in Darmstadt aufbahrt. Er wurde nur Bürger genannt.

Aus zwei Ehen mit Elisabetha Catharina Eckhardt (1732-1782, Heirat 1758) und Anna Catharina Oßmann (1753-1812, Heirat 1783) gingen sieben Kinder hervor, von denen fünf erwachsen wurden. Nun ist noch eine weitere Möglichkeit zu erwägen, daß der schwer lesbare Name der 1796 als Geisel genommenen Person „Hickler“ und nicht „Hechler“ lautet. Johann Jacob Hickler (* Zwingenberg 29.1.1746, † Zwingenberg 22.4.1806) war der Sohn des aus Messel nach Zwingenberg gekommenen Johannes Hickler (1712-1791), der Bäcker, Gebäckermeister, Bürger, Ratsverwandter und Zentschöffe genannt wird, und der Maria Catharina Hechler, auch einer Tochter von Johannes Hechler und der Maria Magdalena Nicolai. Johann Jacob Hickler, Bürger und Bäcker in Zwingenberg, und verheiratet mit Anna Maria Kientz (1847-1817), könnte auch 1796 Bürgermeister gewesen sein. Durch nähere Forschungen lässt sich in dieser Frage vielleicht noch mehr Sicherheit gewinnen.

(LVL)

Q. Den Hinweis auf diese für Zwingenberg und die Bergstraße wichtige Episode gab dankenswerter Weise Prof. Dr. Otto Volk, Marburg. Ein Beitrag zur Geschichte von Mainz zwischen Mainzer Republik und erneuter Besetzung durch die Franzosen findet sich unter

<https://www.regionalgeschichte.net/bibliothek/aufsaeetze/heinz-kampf-kurmainz-franzosen-preussen-habsburg-festung.html>

Posthalter Friedrich Ewald findet sich in den Hessischen Adresskalendern von 1796 bis 1802.

Der Aktenbestand im Hessischen Staatsarchiv findet sich unter HStAD, E 8 A, 341/2: Kosten für die im August 1796 von den Franzosen abgeführten Geiseln. Kriegs-Kontributions-Kassa-Rechnung (1796 - 1803). Und HStAD, E 8 A, 332/1: Der französische Divisionsgeneral Bonnard zu Rüsselsheim fordert von der Stadt Zwingenberg Geiseln, die zunächst verweigert werden (fol. 1-74) (1796 - 1797). Und HStAD, E 8 A, 331/4: Die auf Befehl des französischen Generals [Maurice] Marceau von Darmstadt abgehaltenen, nach Nauheim im Amt Rüsselsheim gebrachten, von dort nach Wiesbaden und weiter nach Bingen transportierten Geiseln. Der K.K. Reichsgeneralfeldmarschall Erzherzog Karl v. Österreich bemüht sich um ihre Befreiung. Ihr Unterhalt nach dem Transport nach Bingen (fol. 1-254), Laufzeit 1796 August - 1797 März. Vgl weiter die Familiengeschichte Klipstein.

Das Online-Ortsfamilienbuch von Zwingenberg findet sich unter <https://ofb.genealogy.net/famreport.php?ofb=zwingenberg&ID=12443&lang=de> [hier Zugriff auf Johann Jacob Hickler 13.4.2025]. Das Mannschaftsregister 1771 hat Ulrich Kirschnick, der auch für das OFB das meiste beigetragen hat, in der Reihe „Schriften der Hess. familiengeschichtlichen Vereinigung Nr. 11“ Darmstadt 1992, publiziert.



PAVILLON
CHINA RESTAURANT

Find us on
f Facebook

www.pavillon-bensheim.de

Liebe Gäste,

ab dem **10. Juni 2025** muss unser Restaurant Pavillon vorübergehend die Türen schließen. Grund ist ein unerwarteter Wasserschaden, der umfassende Sanierungsarbeiten erforderlich macht. Die Reparaturen an den betroffenen Bereichen werden sorgfältig durchgeführt, um langfristige Schäden zu vermeiden und ein sicheres Ambiente für unsere Gäste zu gewährleisten.

Aktuell planen wir, **Ende August bis Anfang September 2025** wieder für Sie da zu sein. Die Schließung trifft uns schwer, aber wir nutzen die Zeit, um alles noch gastfreundlicher zu gestalten.

Wir danken unseren Gästen für ihre Treue und freuen uns riesig darauf, sie bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

Updates zum Fortschritt und zum genauen Wiederöffnungstermin finden Sie auf unserer Website/Facebook-Seite.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns in dieser Zeit unterstützen – wir arbeiten mit Hochdruck daran, bald wieder mit frischer Energie und voller Elan für Sie da zu sein!

Herzliche Grüße
Ihr Pavillon-Team



China Restaurant Pavillon | Berliner Ring 163a | 64625 Bensheim | Tel.: 06251/72203

Junger Bensheimer als Vereinsretter

Deutsch-Südafrikanischer Förderverein für benachteiligte Kinder findet dank Nikolaus Stern einen neuen Vorstand

Anfang April war der lokalen Presse zu entnehmen, dass es dem seit 20 Jahren in Bensheim-Auerbach bestehenden Förderverein gelungen war, seine zuvor fast schon besiegelte Auflösung überraschend abzuwenden. Ursache für eine Auflösung wäre der Umzug der Vereinsgründer, Rosie und Manfred Wennemer, an den Bodensee und das Fehlen geeigneter Nachfolger gewesen. Einem jungem Bensheimer war es jetzt letztendlich zu verdanken, dass der Verein seit dem 2. April mit einem neuen Vorstand zuversichtlich in die Zukunft schauen kann. Bis es aber dazu kam, bedurfte es einer fast schon unglaublichen Geschichte.

Nikolaus (Niko) Stern, Jahrgang 2001, besuchte in seiner Heimatstadt zunächst die Josef-Heckler-Grundschule und bis zur Klasse 9 das AKG. In dieser Zeit spielte er u. a. Handball bei der HSG und neun Jahre Fußball beim FC 07. 2016 wechselte er an das Oberstufen-Internat Schloß Hansenberg in Geisenheim im Rheingau. Auf dem Weg zum Abitur ist an dieser Schule ein vierwöchiges Auslandspraktikum verbindlich. Angeregt durch Berichte seines Zimmerkollegen und auch aus Neugier entschied er sich für Südafrika und das Projekt Usiko in Stellenbosch. Neben prägenden Erfahrungen durch seine Kontakte mit den Angestellten von Usiko war es vor allem die beeindruckende Gastfreundschaft seiner gastgebenden Familie, die in dem 16-jährigen einen starken und unwiderstehlichen Reiz auf eine schnellstmögliche Rückkehr erweckten. Folgerichtig trat er direkt nach dem Abitur einen 3-monatigen, selbstorganisierten Freiwilligendienst bei Usiko an.

In Europa zurück, nahm er 2020 in Rotterdam ein Studium der Internationalen Betriebswirtschaftslehre auf. Von dort begleitete er neben seinem Studium weiterhin Usiko mit der Leitung verschiedener Projekte von „180-Degrees Consulting“, einer global agierenden Non-Profit Organisation (NPO). Und ab hier verdichteten sich die Kontakte zu Familie Wennemer und deren Verein in Auerbach. Anlässlich eines Besuches der ganzen Familie Boysen-Stern in Jamestown bei Stellenbosch bei der Gastgeberfamilie von Niko stellte sich zudem heraus, dass der bei Usiko als Lehrer beschäftigte Gastvater vom Bensheimer Verein finanziert wird. Dies war der Anlass für eine direkte Kontaktaufnahme hier in Bensheim, mit der Folge, dass Usiko sich durch zusätzliche Hilfen aus Deutschland auch während Corona weiter entwickeln konnte.

Niko Stern, offizieller Ambassador/ Botschafter für Usiko in Europa, weilte im März 2024 mit seiner Schwester Sofia, die nach dem Abitur ebenfalls einen Freiwilligendienst bei Usiko ableistete, in Jamestown. Hier kam es am 2. Tag ihres Aufenthaltes erstmals und überraschend zu einem persönlichen Kontakt mit dem Ehepaar Wennemer. Usiko-Direktor Arnold Okkers und Niko konnten dabei überzeugend darlegen, dass durch die regelmäßigen Reports an alle Spender eine größtmögliche Sicherheit bezüglich der Verwendung der Mittel gegeben ist. Der mit diesem Vertrauensbonus verbundene Anstieg der Spenden ermöglicht, mehr

Usiko ist, wie auch deren Homepage www.usiko.org.za bestätigt, ein lupenreiner Non-Profit-Verein, der sich den Ausgleich staatlicher Defizite in der Förderung von Jugendlichen zur Aufgabe macht.

Letzte Initialzündung zur Abwehr der Vereins-auflösung in Bensheim war ein sorgenvoller Anruf des Usiko-Direktors bei Niko in Rotterdam, dass der abzusehende Ausfall der Spenden des Auerbacher Vereins Usiko auf Dauer sehr empfindlich treffen werde. Diese Sorge gab Niko wiederum an seine Familie weiter. Die mehr als schmerzliche Vorstellung, dass ein so wohltätiger Verein sich aus rein personellen Gründen auflösen würde, führte spontan zum Entschluss der Familie, unverzüglich helfend einzugreifen. Mit bemerkenswertem Ergebnis: Vater Dr. Hans-Jürgen Boyesen-Stern übernahm den Vereinsvorsitz, Tochter Sofia Stern wurde Schriftführerin und Sohn Niko agiert künftig von Rotterdam aus oder ggfs. vor Ort als Beisitzer.

Global denken – lokal handeln, hier hat ein junger Bensheimer einmal mehr eindrucksvoll unter Beweis gestellt, wie dieser Slogan wirkungsvoll und nachhaltig umgesetzt werden kann. Chapeau, Niko Stern!
Kn.



Im März 2024 kam es im fernen Südafrika zufällig zu einer Begegnung von Menschen aus Bensheim, die bis dahin ohne persönliche Kenntnis von einander für das gleiche humanitäre Projekt im Einsatz waren. Niko und Sofia Stern (2. und 3. von lks.) trafen während ihres Aufenthaltes in Stellenbosch unvermutet auf das Ehepaar Rosie und Manfred Wennemer, sie sich auf einer routinemäßigen Inspektionsreise zu den vom Auerbacher Förderverein gesponserten Hilfsprojekten auch beim Verein Usiko umsahen. Ein Treffen, das jetzt Anfang April eine hohe Nachhaltigkeit offenbarte. Sicher auch sehr zur Freude und Erleichterung der beiden Projektverantwortlichen Arnold und Wilma.

Liebe Interessierte,

nicht immer können wir unsere Ideen bei UTIKATE in einem Zug umsetzen.

Manchmal fehlen einfach Teile, um z. B. eine Dekoration zu finalisieren.

Heute haben wir dieses Beispiel in drei Etappen zur Nachvollziehbarkeit in Fotos festgehalten.

Zuerst haben wir die Dekorationsplatte aus Beton mit Kunststrassenstücken versehen. Den Kunststrassen hatten wir in einer anderen Form geschenkt bekommen und sie „umgewidmet“, indem wir sie in kleine Vierecke schnitten.

Auch Kunststoff altert, so dass einiges zerbröselte.

Gleichzeitig kamen unsere Birkenrinden, die wir im letzten Jahr auf dem Boden eines Sportplatzes sammelten, zum Einsatz (Bild 1).

Daraufhin kam eine schöpferische Pause, na, ja, die braucht ja jeder einmal....



Auf Bild 2 erkennen Sie den nächsten Schritt: Das kleine Vogelhäuschen, das aus einer Haushaltsauflösung stammt, fügten wir hinzu.

Wie nun weiter? Da fielen uns die getrockneten Blumen in der Box im Keller ein. Wo sind sie geblieben? Nach einiger Zeit wurden wir fündig – natürlich im hintersten Eck....

Nicht alle hatten den Winter gut überstanden.

Also: Die schönsten Trockenblüten herausfischen und integrieren.

Abgerundet wurde nun das Tisch- oder auch Sideboard Gesteck mithilfe eines kleinen Raben aus der „Kinderkiste“.

Eine Holzblume fand ebenso einen Standort wie die kleine Schnecke im Vordergrund, die aus Knetmasse und einem echten, unbewohnten Schneckenhaus aus dem Garten besteht. Zuletzt ergänzten wir die noch offenen Stellen mit – aus einer mit Birkenrinde – versehenen Haushaltspapprolle, die als angegedeutete Bäume fungieren.

So kann eine Dekoration auf einem Tisch oder Schrank aussehen (Bild 3)

Vielleicht gestalten Sie es nach?

Oder erwerben Sie es von Utikate.

Ihr Utikate-Team





E MERZ
EDEKA

STORCHENNEST

Wilhelmstraße 160
64625 Bensheim-Auerbach
Tel.: 06251 71025
www.edeka-merz.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa.
7-22 Uhr



NEU: REGIONALE BEERENAUSWAHL VOM HARTENAUER HOF

„BEEREN-FULLINER“ AN DER HESSISCHEN BERGSTRASSE

FAMILIE HARTENAUER HOF
SCHÜTTLER

REGIONAL
genießen

Aus Liebe zur Heimat beziehen wir von EDEKA Merz aus Überzeugung gerne Produkte, Obst und Gemüse direkt aus der Region. Viele Jahre lang war für das „königliche Gemüse“ und der Beerenauswahl der Spargelhof Fischer aus Gernsheim unser vertrauensvoller Lieferant für unsere Märkte und auch mit einem eigenen Stand auf unserem Parkplatz in Bensheim präsent. Doch damit ist seit dieser Saison Schluss. „Die Familie Fischer hat ihren Betrieb aus Altersgründen aufgegeben und ist an uns herangetreten, ob wir die regionale Vermarktung des Spargels und zwei kleine Anbauflächen übernehmen wollen. Da mussten wir nicht lange überlegen und sind in die Fußstapfen unserer Kollegen getreten“, berichtet Kai Schüttler vom Hartenauer Hof aus Bickenbach.

Bereits die Großeltern des Landwirts siedelten 1954 aus dem Waldecker Land an die hessische Bergstraße. Während es damals noch ein tierhaltender Familienbetrieb war, dreht sich auf dem Hartenauer Hof mittlerweile alles um sogenannte Sonderkulturen. „1984 haben wir auf den leichten, sandigen Böden klein auf einem Hektar mit dem Anbau von Spargel begonnen. Mittlerweile sind wir, aufgrund der hohen Kundennachfrage nach regionalem Spargel, in dem Bereich immens

gewachsen und bewirtschaften inzwischen rund 30 Hektar Spargel in drei leckeren Sorten“, so Landwirt Kai Schüttler. Neben köstlichem Spargel werden auf dem Hartenauer Hof auch mit viel Leidenschaft köstliche, regionale Beeren angebaut. Mit Stolz kann die Familie Schüttler behaupten, der einzige „Beeren-Fullliner“ an der hessischen Bergstraße zu sein. Die süßen Früchtchen sind nicht nur äußerst lecker und voller Geschmack, sondern auch noch rundum gesund. Jede der einzelnen Beersorten – von Erd- über Heidel- bis hin zu Him- und Brombeeren – benötigt besondere Anbaubedingungen, um optimal heranzuwachsen und eine Beere mit dem echten „Schüttler-Geschmack“ zu werden. Mit viel Hingabe und Herzblut ist es der Familie gelungen, geschmackvolle und qualitativ hochwertige Beeren anzubauen. Die Beeren werden jeden Tag frisch von Hand gepflückt.



Bild © ProExakt

© wertbeagentur4you.de



Gehen Sie über LOS & gewinnen.

**Mit dem PS-Los der
Sparkassen: jeden Monat
die Chance auf viele
attraktive Gewinne.**

www.sparkasse-bensheim.de

Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn in Höhe von 100.000 Euro liegt bei 1 : 4.000.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

Sparen – Gewinnen – Gutes tun!



**Sparkasse
Bensheim**